

Anfragen der Jugendfraktionen

zur Sitzung am 18. Februar 2009

Windischeschenbach mit Antworten in Kurzform

Anfragen SPD I-Fraktion

- 1** In unsere Schule gibt es mehrere Schüler, die sich gerne zu einer Schulband zusammenschließen wollen. Allerdings fehlen für die Proben und Auftritte entsprechende Rahmenbedingungen.
- Dazu gehören: ein zugänglicher Probenraum, eine geeignete Anlage etc.
- Finanzierungsmöglichkeiten wären bspw. durch Sponsoren und aus Eigenleistung (Einnahmen von Konzerten).
- Wie stehen Sie, Herr Bürgermeister, zu diesem Vorhaben und können wir dabei auf die Unterstützung der Stadt zählen?
- Antwort in Kurzform:**
- Unter Klärung von Haftung und Aufsicht sowie festgelegter Zeiten steht die Verwaltung der Anfrage positiv gegenüber. Die Details sind mit der Schule zu klären. Möglicher Raum wäre der Ballettraum in der Schule.

Anfragen SPD II-Fraktion

- 1** Abschaffung der Hausschuhpflicht an der Volksschule Windischeschenbach
- Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,
- wie bereits in Schulforen seit Jahren diskutiert, bitten wir um Abschaffung der Hausschuhpflicht an unserer Schule. Wie Ihnen sicher bekannt ist, gibt es an den weiterführenden Schulen keine Hausschuhpflicht. An Hand einiger Beispiele möchten wir Ihnen unser Anliegen näher bringen. Es besteht in öffentlichen Gebäuden z. B. in der Nähe der Mehrzweckhalle bei Veranstaltungen, im Rathaus und in der Stützelvilla usw. auch keine Hausschuhpflicht. Oder würden Sie gern bei einer Stadtratssitzung Hausschuhe tragen? Natürlich ist uns bewusst, dass es Nachteile gibt, aber wir wären gerne bereit uns auf einen Kompromiss zu einigen, die Hausschuhpflicht auf die Wintermonate zu beschränken.
- Wie stehen Sie zur Hausschuhpflicht?
- Antwort in Kurzform:**
- Kompromiß: Hausschuhpflicht für die Schüler der 7. bis 10.Klasse nur im Winter.

Anfragen CSU I- Fraktion

1 Im Informatikraum sind die Bedingungen für den GTB (Gewerblich Technischen Bereich) sehr ungünstig. Die vorhandenen PCs entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand der Technik.

Sie weisen folgende Mängel auf:

- Zu langsam
- Veraltete Betriebssysteme
- Dauernde Abstürze
- Defekte Hardware wie Mäuse und Tastaturen
- Monitore entsprechen nicht mehr den Arbeitsplatzrichtlinien
- Veraltete Software

Inwieweit hat sich die Stadt mit diesem Problem bereits beschäftigt? Was wurde bereits zur Verbesserung unternommen? Was ist geplant?

Antwort in Kurzform:

Es soll versucht werden, die Raumbelagung zu optimieren. Aufgrund langfristig zu erwartender, sinkender Schülerzahlen könnte auf Dauer ein Raum mit modernen PC's ausreichend sein. Die Schule soll den Bedarf prüfen und ggf. an den Stadtrat herantreten.

Anfragen CSU II-Fraktion

1 Zum Thema „Ohne Jugend ist kein STADTRAT zu machen!!“

- Wie stehen Sie dazu?
- Welche Möglichkeiten gibt es in der Stadt, um so einen Jugend-Stadtrat zu ermöglichen?
- Gibt es konkrete Ansprechpartner innerhalb der einzelnen Parteien für ein Jugendparlament?
- Welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es?
- Wenn es diese nicht gibt, wie könnte man diese schaffen?
- Welche Beteiligungsmöglichkeiten hätten Sie sich als Jugendlicher gewünscht?

Antwort in Kurzform:

Der Bürgermeister, die Jugendbeauftragte der Stadt und der jüngste Stadtrat stehen jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung. Außerdem sollen Jugendliche zweimal im Jahr zu Ausschusssitzungen des Jugend- und Sportausschusses eingeladen werden.

Anfragen der FW-Fraktion

- 1** Was ist aus dem Projekt „Leben findet innenStadt“ geworden, existiert die Kommission noch und welche Ergebnisse liegen vor? Wir finden nämlich, dass die Stadt Windischeschenbach auch für Jugendliche attraktiver gemacht werden müsste. Auch für den aufstrebenden Tourismus wäre dies besonders wichtig.

Antwort in Kurzform:

Leider stehen in den Innenstadt einige Geschäfte leer. Die Stadtverwaltung fördert mit einer kompetenten Mitarbeiterin den Tourismus. Für Jugendliche gibt es einen Jugendtreff in der Stadt. Dieser könnte von den Jugendlichen (noch besser) genutzt werden.